

Inobhutnahmen 2012 - 2014

Inobhutnahmen 2012-2014

AGENDA

- Rechtsgrundlage
- Ausgangslage Ende 2012/2013
- Umsetzung
- Zielerreichung 2014
- Weitere Analysen der Fälle aus 2014
- Wie geht es in 2015 weiter....

Inobhutnahmen 2012-2014

Rechtsgrundlage § 42 SGB VIII

- Das Jugendamt ist berechtigt und verpflichtet ein Ki/Ju in seine Obhut zu nehmen, wenn
 - Ki/Ju um Obhut bittet,
 - eine *dringende Gefahr* für das Wohl des Ki/Ju die IO erfordert und Personensorgeberechtigte widersprechen nicht oder Entscheidung des Familiengerichters nicht rechtzeitig eingeholt werden kann,
 - ein ausländisches Ki/Ju unbegleitet nach Deutschland kommt.

Inobhutnahmen 2012-2014

Ausgangslage Ende 2012/2013

- steigende Fallzahlen (nicht steuerbar)
- extrem steigende Ausgaben
- Haushaltsplan 2014- Balanced Scorecard – Erfassung von Leistungs- und Strukturdaten
- Haushaltssicherungskonzept 2014 – Einsparung von 50.000 €
- Ziel 2014, Beschluss JuHi-Ausschuss vom 03.12.2013
 - ZIEL: Verkürzung der Verweildauern
 - ZIEL: Reduzierung Aufwand pro Fall

Inobhutnahmen 2012-2014

Ziel: Verkürzung der Verweildauern

Aspekt 1:

IO heißt immer, Ki/Ju befinden sich in einem ungeklärten Status, Unsicherheit für alle Beteiligten

- Verweildauer 2012 → 36,3 Tage → 5,2 Wochen
- Verweildauer 2013 → 25,3 Tage → 3,6 Wochen

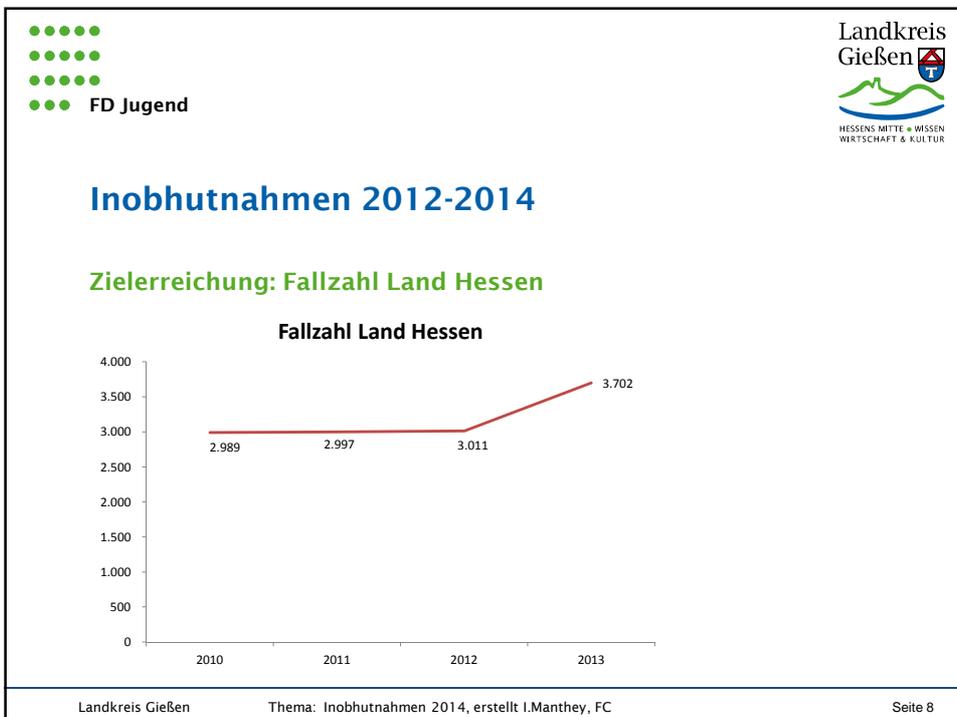
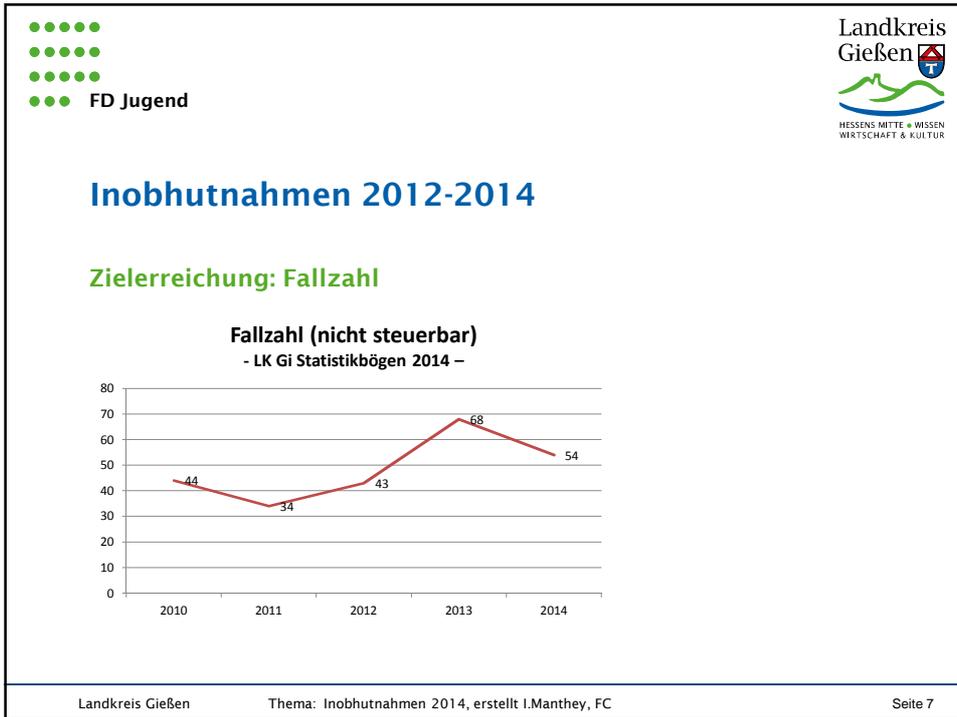
Aspekt 2:

Durch kürzere Verweildauern reduzieren sich die Ausgaben

Inobhutnahmen 2012-2014

Umsetzung

- Erarbeitung der Ziele und Maßnahmen in der Leitungsrunde
- Kommunikation der Ziele und Maßnahmen der TL mit den Mitarbeitern
- Überwachung durch eine monatliche Liste der Fälle mit Laufzeiten durch FC für die TL
- Filtern der lang laufenden Fälle (über 20 Tage) und Aufnahme dieser Fälle in monatliche Rücksprache der FDL mit TL







Inobhutnahmen 2012-2014

Zielerreichung: Die Verweildauern sind stabilisiert

- Verweildauer 2012 → 36,3 Tage
- Verweildauer 2013 → 25,3 Tage
- Verweildauer 2014 → 26,3 Tage

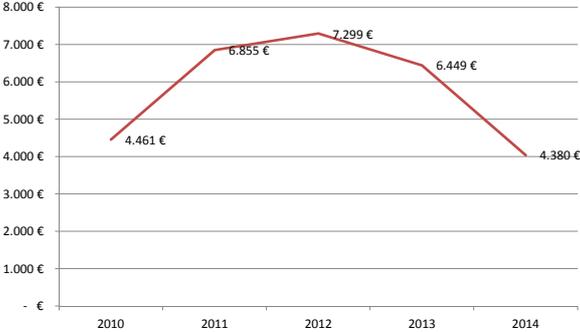
Landkreis Gießen
Thema: Inobhutnahmen 2014, erstellt I.Manthey, FC
Seite 9





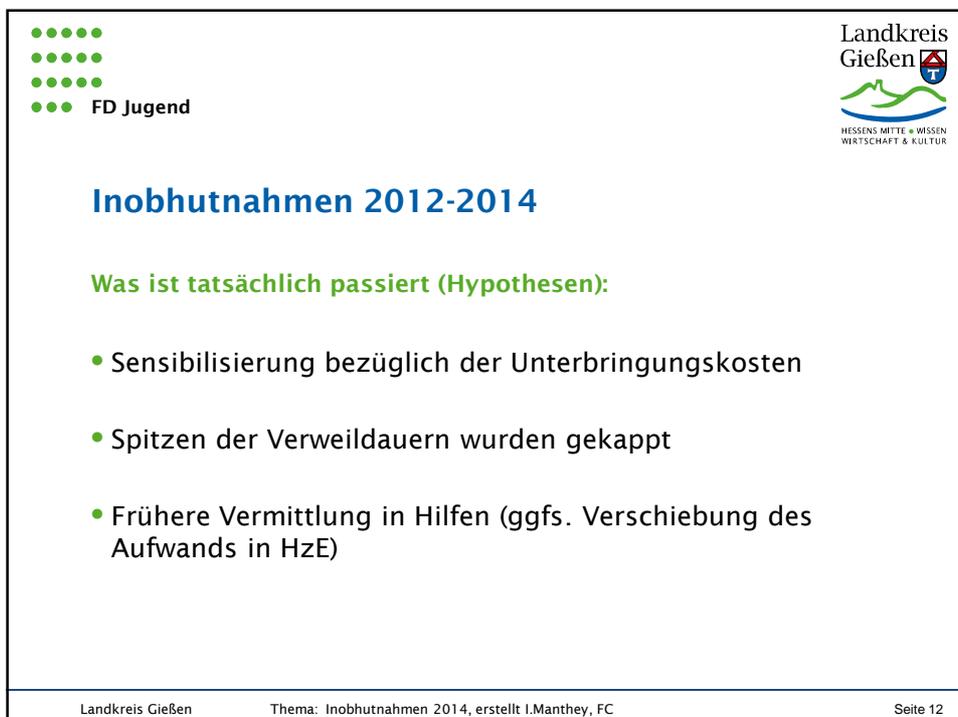
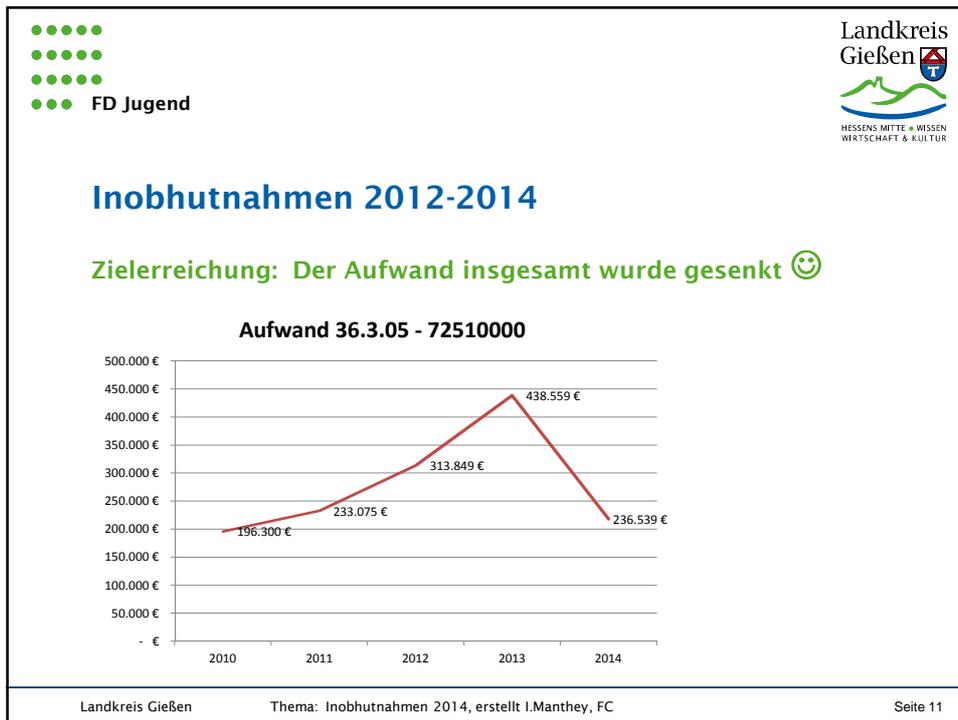
Inobhutnahmen 2012-2014

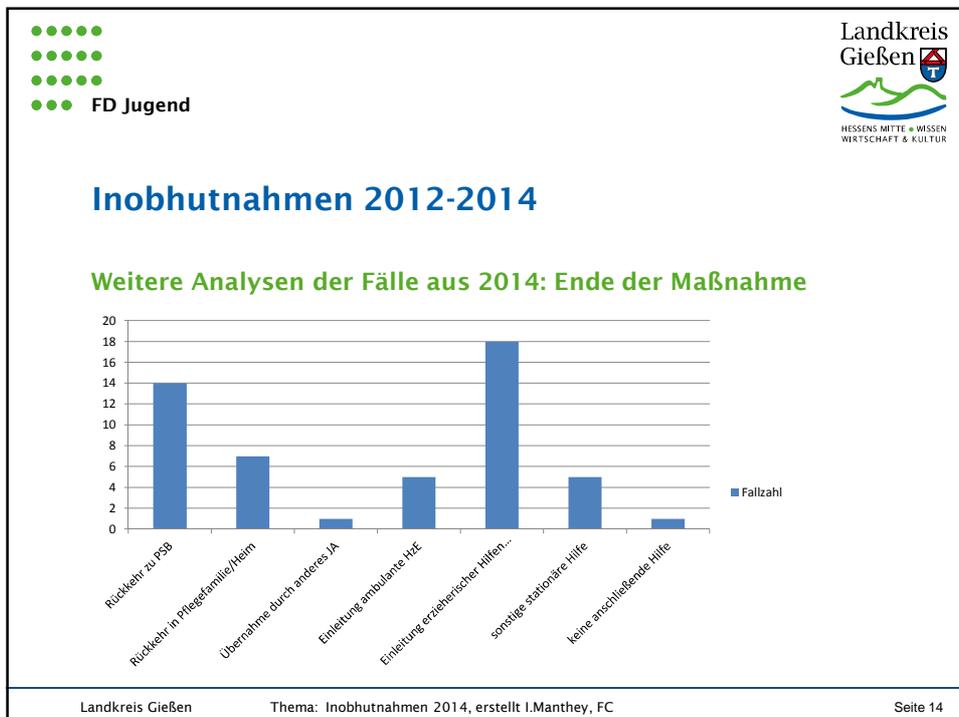
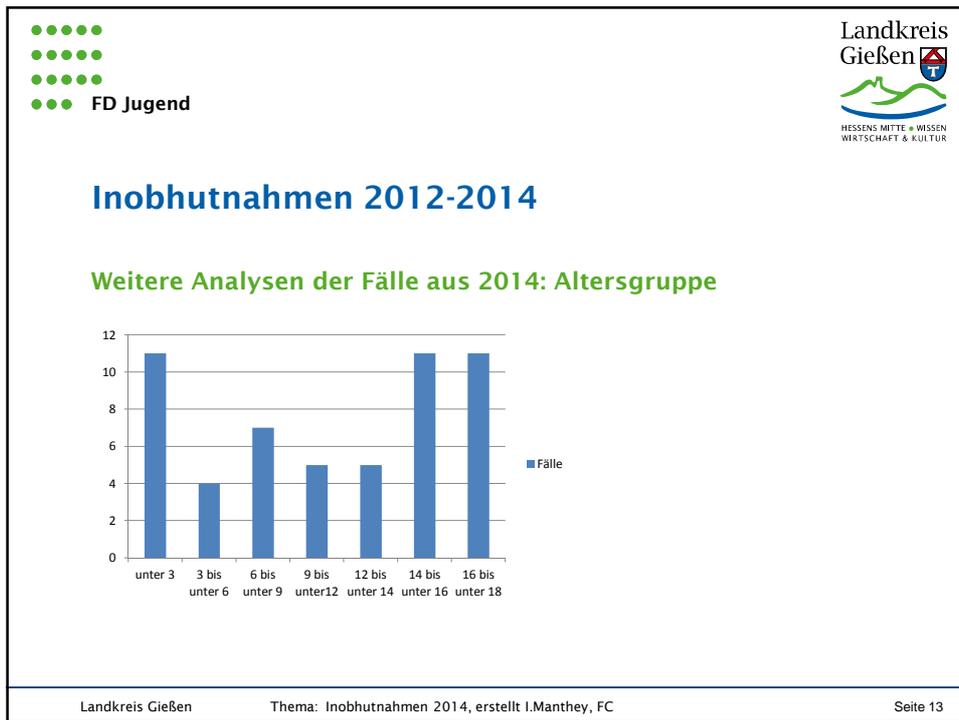
Zielerreichung: Der Aufwand pro Fall wurde reduziert 😊

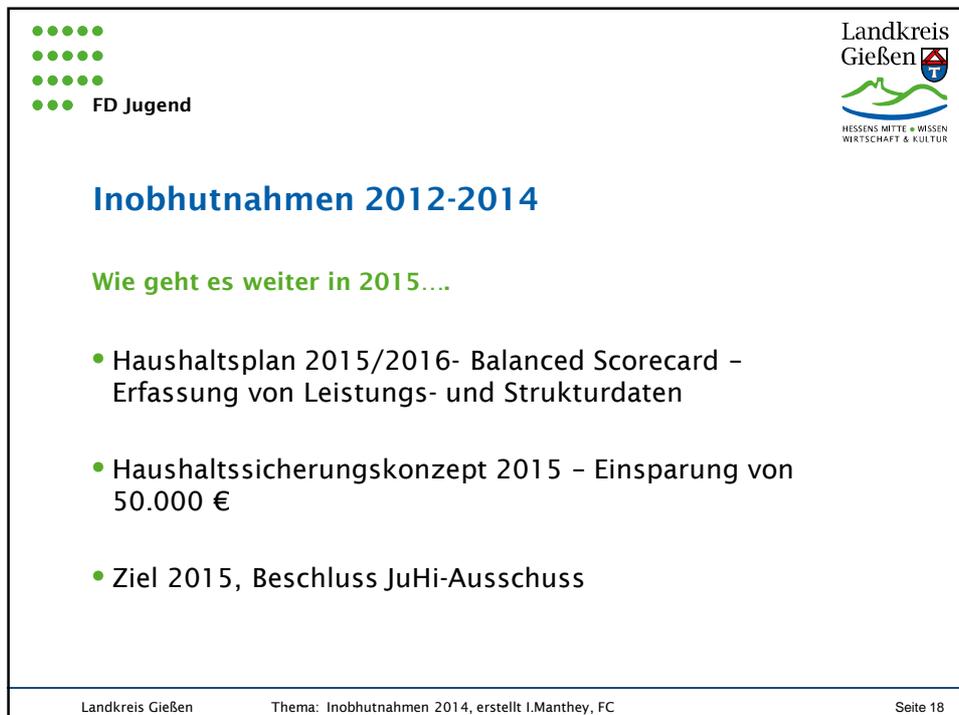
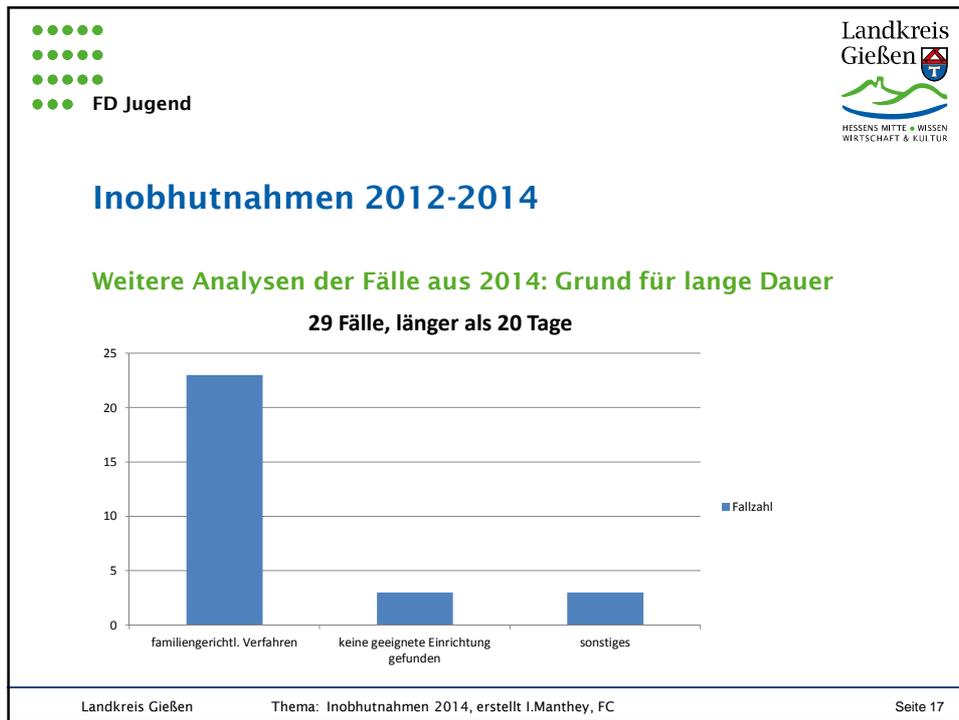


Jahr	Aufwand pro Fall (€)
2010	4.461 €
2011	6.855 €
2012	7.299 €
2013	6.449 €
2014	4.380 €

Landkreis Gießen
Thema: Inobhutnahmen 2014, erstellt I.Manthey, FC
Seite 10









Inobhutnahmen 2012-2014

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Haben Sie Fragen?